

## **Abänderungsantrag**

**der sozialdemokratischen Abgeordneten  
zur Beilage 906/2018 (Bericht des Finanzausschusses betreffend den Voranschlag  
des Landes Oberösterreich für das Verwaltungsjahr 2019 [einschließlich  
Dienstpostenplan]),  
Budgetgruppe 2 „Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft“,  
betreffend die Errichtung und Erweiterung von Kindergärten**

**Der Oö. Landtag möge beschließen:**

1. Der in der Voranschlagstelle 1/240005/7355 „Investitionsbeiträge an Gemeinden“ im Teilabschnitt 1/24000 „Kindergärten“ veranschlagte Betrag von 4.465.000 Euro wird auf 4.801.100 Euro erhöht.
2. Dementsprechend erfolgt eine Reduktion der im Landeshaushalt 2019 vorgesehenen Schuldentrückzahlungen um 336.100 Euro.

### **Begründung**

Der Kinderbetreuungsatlas 2017 der Arbeiterkammer Oberösterreich bestätigt den Nachholbedarf bei der Errichtung von Kinderbetreuungseinrichtungen. Lediglich 19,2 Prozent der oberösterreichischen Gemeinden stellen ein Kinderbetreuungsangebot zur Verfügung, das beiden Elternteilen eine Vollzeitbeschäftigung ermöglicht.

Angesichts des hohen Ausbaubedarfs ist eine neuerliche Dotierung unter dem Niveau von 2014 nicht nachvollziehbar. Durch diesen Abänderungsantrag sollen die Landesmittel für Investitionen in Kindergärten auf den Stand des Jahres 2014 angehoben werden.

Ein Teil des von Landeshauptmann Mag. Stelzer verkündeten Budgeterfolgs von 90 Millionen Euro, soll auch den oberösterreichischen Familien zu Gute kommen. Dadurch gewinnt der Landeshaushalt an sozialer Handschrift.

Linz, am 30. November 2018

(Anm.: SPÖ-Fraktion)

**Müllner, Makor, Rippl, Schaller, Krenn, Binder, Lindner, Bauer, Peutlberger-Naderer,  
Weichsler-Hauer, Promberger**